


Erstellt am: 19.01.2006

Überarbeitet am: 20.01.2015

<b>1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens</b>	
1.1. Produktidentifikator	<b>WESSOCLEAN NOVA K20 PLUS</b> Konzentrat
1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen	Universalentkalker für die Reinigung von Haushaltsgeräten und -maschinen aller Art, Luftbefeuchtern, Dampferzeugern und einzelnen Geräteteilen - zum Einsatz in privaten Haushalten, Industrie und Gewerbe.
1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt	WESSO AG Martin-Luther-Straße 10 91217 Hersbruck Telefon: 09151 / 8316-0 Fax: 09151 / 8316-11 E-Mail: contact@wesso.com
1.4. Notrufnummer	Giftnotruf Berlin - Tel. 030 / 30686 790 WESSO AG - Tel. 09151 / 8316-0
<b>2. Mögliche Gefahren</b>	
2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Eye Irrit. 2, H319
2.2. Kennzeichnungselemente	 Signalwort: <b>Achtung</b>  Gefahrenhinweis: H 319 Verursacht schwere Augenreizungen  Sicherheitshinweis: P 305+351+338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
2.3. Sonstige Gefahren	Hautkontakt mit dem konzentrierten Produkt vermeiden
<b>3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen</b>	
3.1. Stoffe	Nicht anwendbar
3.2. Gemische	Zitronensäure: CAS-Nr. 77-92-9 EG-Nr. 201-069-1 Anteil: 75 - 95 % Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Augenreizung, Kategorie 2, H319

Handelsname: WESSOCLEAN NOVA K20 PLUS	
<b>4. Erste Hilfe Maßnahmen</b>	
4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen	
Nach Augenkontakt:	Sofort gründlich mit viel Wasser spülen, wenn vorhanden Kontaktlinsen entfernen, Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und viel Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen auslösen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser abwaschen.
Nach Einatmen:	Reichlich Frischluft zuführen.
Allgemeine Hinweise:	Verunreinigte, getränkte Kleidung ausziehen.
4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
<b>5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	
5.1. Löschmittel	
Geeignete Löschmittel:	Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Wasser
Ungeeignete Löschmittel:	---
5.2. Besonders vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Im Brandfall ist die Entstehung gefährlicher Gase oder Dämpfe möglich (Atemschutz im Gefahrenbereich verwenden). Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen
5.3. Hinweis für die Brandbekämpfung	Im Gefahrenbereich umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
<b>6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>	
6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Staubentwicklung vermeiden; Stäube nicht einatmen.
6.2. Umweltschutzmaßnahmen	Größere Mengen nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser und Grundwasser gelangen lassen.
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Mechanisch aufnehmen und nachreinigen.
6.4. Verweis auf andere Abschnitte	Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 8
<b>7. Handhabung und Lagerung</b>	
7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	Staubbildung und Staubablagerungen vermeiden. Persönliche Schutzmaßnahmen s. Punkt 8
7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	Dicht verschlossen kühl und trocken lagern. Nicht in Metallbehälter aufbewahren.

Handelsname: WESSOCLEAN NOVA K20 PLUS

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Genauere Anwendungsdosierungen können aus der Anleitung bzw. von der Verpackungsbeschreibung entnommen werden.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Zitronensäure: Arbeitsplatzgrenzwerte nicht festgelegt

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung je nach den Anwendungsbedingungen in Abhängigkeit von möglichen Gefahrstoff-Konzentrationen auszuwählen.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille  
Hautschutz: Schutzhandschuhe (Nitrilkautschuk,  $d > 0,3$  mm)  
Atemschutz: Erforderlich bei Auftreten von Stäuben (Partikelfilter).  
Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz.  
Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen:	Fest, Pulver
Geruch:	Geruchlos
Farbe:	Weiß
pH-Wert (100 g/l) bei 20 °C:	1,6 - 1,7
Schmelztemperatur:	153 °C (Zersetzung)
Siedetemperatur:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur:	345 °C
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen:	Nicht verfügbar
Dampfdruck (20 °C):	< 0,1 hPa
Dichte (18 °C):	1,665 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in Wasser (20 °C):	1330 g/l
Thermische Zersetzung:	175 °C

9.2. Sonstige Angaben: ---

**10. Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

s. Punkte 10.2. bis 10.6.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil

**10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen**

Keine Daten vorhanden

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Thermische Belastung, Staubbildung

Handelsname: WESSOCLEAN NOVA K20 PLUS

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe sind Metalle, Oxidationsmittel, Basen, Reduktionsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Methylmaleinsäureanhydrid

**11. Toxikologische Angaben**

Akute orale Toxizität LD<sub>50</sub>(Ratte): 3000 mg/kg (Zitronensäure)

Reizungen: - an der Haut: leicht Reizwirkung  
- am Auge: starke Reizwirkung  
- nach Einatmen: Reizwirkung der Atemwege nach Einatmen der Stäube

Sensibilisierung: Kein sensibilisierend Wirkung bekannt

Karzinogenität: Nicht getestet

Mutagenität: Nicht getestet

Reproduktionstoxizität: Nicht getestet

Weitere Hinweise:

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben.

**12. Umweltbezogene Angaben**

12.1. Toxizität:

Zitronensäure:

Fischtoxizität LC<sub>50</sub>: 440-760 mg/l /96 h (Leuciscus idus)

Daphnientoxizität EC<sub>50</sub>: 120 mg/l /72 h (Daphnia magna)

Protozoen EC<sub>50</sub>: 485 mg/l /72 h (Entosiphon sulcatum).

Bakterientoxizität EC<sub>50</sub>: 80 mg/l /8 d (Microcystis aeruginosa)

>10000 mg/l /16 h (Pseudomonas putida)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

CSB-Wert: 728 mg/g (Zitronensäure)

BSB-Wert: 526 mg/g (Zitronensäure)

Biologische Abbaubarkeit: Biologisch leicht abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (Log P(o/w) < 1).

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Daten vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

Keine Daten vorhanden

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

**13. Hinweis zur Entsorgung**

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften – kein Sondermüll.

Handelsname: WESSOCLEAN NOVA K20 PLUS

**14. Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer

Entfällt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Entfällt

14.3. Transportgefahrenklasse

Entfällt

14.4. Verpackungsgruppe

Entfällt

14.5. Umweltgefahren

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommen 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Weiter Angaben:

Unterliegt nicht den Transportvorschriften

**15. Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften (D):

Lagerklasse nach VCI: 10-13

Wassergefährdungsklasse: 1 (schwach wassergefährdend)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten vorhanden

**16. Sonstige Angaben**

Vorschriften

- Verordnung (EG) Nr 1907/2006 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
- Verordnung (EU) Nr. 453/2010 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Quellen:

- Gefahrstoffdatenbank GESTIS
- Merck, Sicherheitsdatenblätter

Relevante Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizungen